

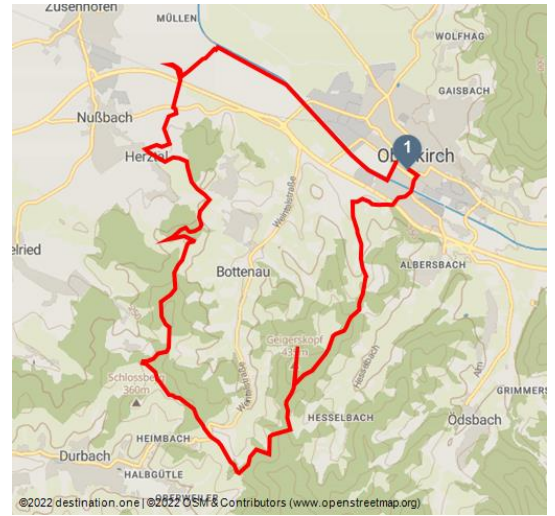


Oberkirch - St. Wendelin-Tour

Mountainbike



Kapelle St. Wendelin - © Anna-Lena Bruder, Renchtal Tourismus GmbH



Tourdaten:

leicht
Schwierigkeit

18,8 km
Distanz

2 h
Dauer

443 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

444 m
Höhenmeter
(absteigend)

433 m
Höchster Punkt

169 m
Niedrigster Punkt

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★☆☆☆☆ Kondition

Adresse:

77704 Oberkirch

Autor:

Anna-Lena Bruder

Organisation:

Nationalparkregion Schwarzwald - Renchtal/
Durbach

<http://www.renchtal-tourismus.de/>

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Durch die Wälder Oberkirchs führt Sie diese Tour zuerst hinauf zu dem regenbogenfarbenen Geigerskopfturm. Sie können unterwegs immer wieder die herrlichen Ausblicke über das gesamte Tal sowie zum Schloss Staufenberg genießen. Nach einem Besuch der idyllischen Wallfahrtskapelle St. Wendelin fahren Sie durch Rebhänge und anschließend durch unsere herrlichen Obstanlagen entlang der Rench zurück nach Oberkirch.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/ZH1Dd>

Quelle: destination.one

ID: t_100277072

Zuletzt geändert am 30.07.2024, 17:46

Merkmale:

Informationen

Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Bahnhof Oberkirch: Eisenbahnstraße 4, 77704 Oberkirch

Zielpunkt:

Bahnhof Oberkirch

Wegbeschreibung:

OBERKIRCH – GEIGERSKOPFTURM 4,3 km

Start ist am Bahnhof Oberkirch. Von dort nach rechts entlang der Eisenbahnstraße. An der Kreuzung rechts, über den Bahnübergang und über die Renchbrücke (OK2). Nach der Brücke halb rechts in die Oberdorfer Straße hinein (OK3) und geradeaus weiter, die Bellensteinstraße entlang. Vor dem Hotel Renchtalblick rechts bergauf und am Schönstatt-Zentrum vorbei. Nach kurzer Abfahrt links der Straße nach Butschbach folgen (OK5). Ca. 100m nach dem Ort der Straße halblinks bergan folgen. Am Waldrand geradeaus auf den Schotterweg weiter bergan bis zur Maieckle-Hütte (Km 2,8). Auf dem Sattel rechts und am nächsten Abzweig geradeaus. Nach 220m der gelben Raute in einen halblinks abzweigenden Waldweg bis zum Sendemast am Waldrand (OK11b) folgen. Dort links entlang der Obstwiese. Am Waldrand halblinks weiter auf einem schmalen Waldweg ca. 600m bis zur Kreuzung unterhalb des Geigerskopfs (OK11). Den Abstecher sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Danach geht es hier geradeaus weiter.

GEIGERSKOPFTURM - ST. WENDELIN 11.5 KM

An der nächsten Kreuzung dem breiten Forstweg bergan folgen. An der Kreuzung bei Km 5,3 ist links ein Bildstock. Dort erst rechts bergab und gleich wieder links. Auf dem Forstweg geht es zum Waldrand und über die Kreuzung (nach 200m) steil bergab am Waldrand entlang durch die Weinberge. Weiter auf dem Weg, der hinter einem kleinen Taleinschnitt mit Brunnenschacht rechts bergan steigt. Nach kurzem Anstieg ist der Bergsattel erreicht (OK12) (Km 6,4). Dort rechts, immer den Grat entlang der blauen Raute folgend. Bei der Brandstetter Kapelle wird die Landstraße überquert und am Anstieg zur ehemaligen Stollenburg geht es weiter geradeaus den Waldrandweg entlang bis er links zum Schloss Staufenberg abknickt (DU2). Hier weiter geradeaus. Wieder auf dem Waldrandweg mündet die kurze Abfahrt an den Reben entlang auf einem Schotterweg, dem Sie rechts hangparallel bis zum Schwarzen Kreuz (Km 8,9) folgen. Weiter auf dem Grat geradeaus, der rot-blauen Raute (Weinpfad) folgen. Der Hohrank wird auf dem breiten Forstweg umfahren und mündet nach einer steilen Abfahrt am Rohrbinder Eck. Nun geht es halbrechts auf dem Gratweg zur Kapelle im Weinberg (Km 10,5). Hinter der Kapelle links und hinab zum Münsterblick. Nach einer scharfen Rechtskurve an der Münsterblickhütte vorbei führt der Weg zur Kirche St. Wendelin.

ST. WENDELIN - OBERKIRCH 19,0 KM

Am Parkplatz links (OK8) auf die Asphaltstraße zur Judas-Thaddäus-Kapelle. An der Doppelkreuzung erst geradeaus, dann links auf Asphalt durch die Weinberge und 500m weiter links weiter auf der Asphaltstraße an Bauernhof und Feldkreuz vorbei Richtung Herztal hinab. In Herztal, an der Kreuzung rechts und 100m weiter (Km 13,1) wieder rechts, am Feldkreuz vorbei in einen Schotterweg. Weiter geradeaus auf dem Schotter-/Betonweg durch die Obstwiesen. An dessen Ende geht es links zur Landstraße, über die Brücke und am Ende der Brückenrampe

rechts in den Schotterweg an der Gärtnerei vorbei. Erst dem Feldweg und nach ca. 350m dem Schottweg geradeaus in die Obstwiesen folgen. Ca. 0,5 km nach der Brücke halbrechts auf den Renchdamm (OK7) (Km 15,6). Diesem nach rechts zurück bis nach Oberkirch folgen. An der St. Wendelinus-Brücke links in die Renchallee (OK4) und hinter dem Bahnübergang rechts zurück zum Bahnhof fahren.

Anfahrt:

Appenweiler / Oberkirch nach ca. 10 km kommen sie an Nußbach / Zusenhofen vorbei. Kurz vor Oberkirch erreichen Sie einen Kreisverkehr, in welchem Sie zwischen den Richtungen Oberkirch-Nussbach, Zentrum und Weststadt entscheiden können. Diesen verlassen Sie in Richtung Oberkirch-Zentrum. Den Bahnhof sehen Sie nach der großen Ampelkreuzung an der linken Seite. Dort finden Sie auch die Parkplätze.

Parken:

Direkt am Bahnhof in Oberkirch oder in der Tiefgarage am Marktplatz.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Nächstgelegener IC/ICE-Halt ist Offenburg von dort mit der Ortenauer S-Bahn 20 min. zum Bahnhof Oberkirch (Richtung Bad Griesbach) oder alternativ mit Buslinie 7137 vom Offenburger Zentralen Busbahnhof (2 min. vom Offenburger Bahnhof) zum Bahnhof Oberkirch

Karte/Karten:

Mountainbike Paradies Renchtal Ortenau, 1:30000, erhältlich bei allen Servicestellen der Renchtal Tourismus GmbH



Mountainbiker auf Singletrail - © Anna-Lena Bruder, Renchtal Tourismus GmbH

